

Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Heike Sudmann (DIE LINKE) vom 26.06.24

Betr.: Wieder das Nadelöhr Norderelbbrücke: Kurzfristige Ausfälle und Einschränkungen für Personen- und Güterverkehr über vier Wochen –Hamburg wird in den Sommerferien abgehängt

Einleitung für die Fragen:

Vier Wochen Einschränkungen und Ausfälle auf der Hauptbahnstrecke von und nach Süden: Wegen dringender Reparaturarbeiten an den Norderelbbrücken und nicht rechtzeitig fertig gewordener Arbeiten an der Zollkanalbrücke wird laut einer Meldung des Netzbetreibers DBInfraGO vom 15. Juli bis zum 12. August 2024 der Bahnverkehr erheblich eingeschränkt werden. Personenverkehr findet „mit einem verringerten Grundangebot“ zwischen 5:00 Uhr morgens und 21:00 Uhr abends statt. Fern- und Nahverkehrsreisende müssen danach in die S-Bahn umsteigen, wenn sie über die Elbe kommen wollen oder über Büchen ausweichen, so die Empfehlung der Bahn. Der Güterverkehr soll nur noch zwischen 21.00 und 5.00 Uhr stattfinden. Die Auswirkungen auf den Hafen werden enorm sein.

Das Netzwerk Die Güterbahnen findet hierzu in einem Statement deutliche Wort: „Die DB InfraGO würgt die Eisenbahnquerung des zweitgrößten deutschen Flusses in die zweitgrößte Stadt Deutschlands und den zweitgrößten Hafen Europas für einen Monat ab, um bisher unterbliebene Sanierungsarbeiten durchzuführen. Ausweichmöglichkeiten Fehlanzeige. Es ist unfassbar, dass der Schienenverkehr in Deutschland infrastrukturbedingt derart verwundbar ist.“

Ich frage den Senat:

- Frage 1:** Wann genau wurde der Hamburger Senat über die anstehenden Sperrungen informiert?
- Frage 2:** Welche Alternativen wurden – ggfs. in Zusammenarbeit mit dem Senat – geprüft?
- Frage 3:** Wie bewertet der Senat die Sperrung der Abfuhr von Gütern aus dem Hamburger Hafen in Richtung Ost und Südost für täglich 16 Stunden?
- Frage 4:** Welche Überlegungen gibt es, die notwendigen Gütertransporte aus dem Hafen anderweitig sicherzustellen? Bitte das jeweilige Verkehrsmittel und die Ausweichrouten aufführen.
- Frage 5:** Welche Linien des Schienenpersonenverkehrs sollen mit „verringertem Grundangebot“ weiterhin verkehren und welche werden zwischen Harburg und dem Hauptbahnhof entfallen?
- Frage 6:** Wie werden während der Sperrung die S-Bahn-Linien S3 und S5 verstärkt, um mit dem zu erwartenden Fahrgastansturm fertig zu werden?

- Frage 7:** *Welche weiteren Baumaßnahmen an Straßen und Autobahnen, die eine Verbindung zum Süden darstellen, sind für die Zeit vom 15. Juli bis zum 12.08. 24 geplant? Bitte auch angeben, welche Maßnahmen ggfs. verschoben werden sollen.*
- Frage 8:** *Welche weiteren Maßnahmen neben einer S-Bahn-Verstärkung plant der Senat zur Entlastung der Verkehrssituation zwischen Harburg und der Innenstadt während der Sperrung?*
- Frage 9:** *Welche Schäden wurden an den Norderelbbrücken festgestellt, die eine derartig kurzfristige Sperrung erfordern?*
- Frage 10:** *Weshalb wurden die Arbeiten an der Zollkanalbrücke nicht rechtzeitig im April beendet?*